

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Bottrop, Stadt
September 2022



**Sperrfrist:
30.09.2022, 10:00 Uhr**

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Bottrop, Stadt
Berichtsmonat:	September 2022
Erstellungsdatum:	27.09.2022
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	02.11.2022
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, September 2022.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Grundsicherungsstatistik

Ab dem Berichtsmonat Juni 2022 kann es bei den zeitlich hochgerechneten Daten zu größeren Abweichungen zum endgültigen Wert nach dreimonatiger Wartezeit kommen. Hintergrund ist Rechtskreiswechsel von Personen aus der Ukraine aus dem Bereich des Asylbewerberleistungsgesetzes in den Bereich des SGB II. Für diese bisher einmalige gebündelte Aktion fehlen dem Rechenmodell die Erfahrungswerte, sowohl was regionale Aspekte als auch das Nacherfassungsverhalten angeht.

Unterbeschäftigung

Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde zum Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 revidiert. Aufgrund einer verbesserten Abgrenzbarkeit in der Förderstatistik fließt die Beschäftigtenqualifizierung als Teil der Förderung der beruflichen Weiterbildung nicht mehr in die Unterbeschäftigungsrechnung ein. Aufgrund der niedrigen Gesamtfallzahl an Beschäftigtenqualifizierungen sind die Abweichungen zu bisher veröffentlichten Ergebnissen zur Unterbeschäftigung auf Bundesebene mit ca. 1 Prozent gering. Details finden Sie im Methodenbericht unter [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)

Seit Juni 2002 hat eine partielle Revision eines Merkmals der Beschäftigungsstatistik auch geringfügige Auswirkungen auf die Unterbeschäftigung. Für den Zeitraum Januar 2007 bis Februar 2020 änderten sich die Eckwerte, weil bundesweit durchschnittlich knapp 400 Förderungen beruflicher Weiterbildung mehr als zuvor zur Unterbeschäftigung gezählt werden.

Übergreifendes

Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 geändert: Staatenlose und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit werden nun nicht mehr unter „Keine Angabe“, sondern zu den Ausländern gezählt. Details dazu finden Sie in der Hintergrundinfo „Statistiken nach Staatsangehörigkeit – neue Zuordnung von Staatenlosen und Personen ohne Angabe der Staatsangehörigkeit“ auf unserer Internetseite

[Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Übergreifende Themen.](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Bottrop, Stadt
September 2022

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Bottrop, Stadt
 September 2022

Merkmale	Sep 2022	Aug 2022	Jul 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2021		Aug 2021	Jul 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	7.610	7.733	7.823	-123	-1,6	-387	-4,8	-4,6	-5,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.516	4.586	4.537	-70	-1,5	-57	-1,2	-4,1	-5,9
55,5% Männer	2.505	2.537	2.527	-32	-1,3	-31	-1,2	-3,5	-5,9
44,5% Frauen	2.011	2.049	2.010	-38	-1,9	-26	-1,3	-4,9	-6,0
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	366	396	395	-30	-7,6	-48	-11,6	-4,6	-6,2
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	76	83	84	-7	-8,4	9	13,4	40,7	33,3
31,3% 50 Jahre und älter	1.413	1.414	1.414	-1	-0,1	34	2,5	-2,7	-3,7
19,8% dar. 55 Jahre und älter	895	895	901	-	-	33	3,8	-1,4	-0,6
40,1% Langzeitarbeitslose	1.809	1.851	1.850	-42	-2,3	-424	-19,0	-19,7	-20,6
7,2% Schwerbehinderte Menschen	326	308	326	18	5,8	14	4,5	-5,2	6,9
35,2% Ausländer	1.590	1.597	1.525	-7	-0,4	106	7,1	6,4	0,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	921	929	856	-8	-0,9	140	17,9	12,9	7,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	238	291	272	-53	-18,2	10	4,4	-0,3	-3,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	221	187	254	34	18,2	-3	-1,3	-10,1	2,8
seit Jahresbeginn	7.531	6.610	5.681	x	x	997	15,3	14,9	15,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	993	883	692	110	12,5	-11	-1,1	2,0	-20,1
dar. in Erwerbstätigkeit	300	228	197	72	31,6	3	1,0	-23,0	-39,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	260	215	152	45	20,9	-37	-12,5	5,9	-24,4
seit Jahresbeginn	7.449	6.456	5.573	x	x	292	4,1	4,9	5,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,4	7,5	7,4	x	x	x	7,4	7,8	7,9
dar. Männer	7,6	7,7	7,7	x	x	x	7,7	8,0	8,2
Frauen	7,1	7,2	7,1	x	x	x	7,1	7,5	7,5
15 bis unter 25 Jahre	6,2	6,7	6,6	x	x	x	6,9	7,0	7,1
15 bis unter 20 Jahre	5,4	5,9	5,9	x	x	x	4,7	4,2	4,4
50 bis unter 65 Jahre	6,3	6,3	6,3	x	x	x	6,2	6,6	6,6
55 bis unter 65 Jahre	6,3	6,3	6,4	x	x	x	6,3	6,6	6,6
Ausländer	23,8	23,9	22,8	x	x	x	23,1	23,4	23,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,0	8,1	8,0	x	x	x	8,1	8,5	8,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.086	5.191	5.192	-105	-2,0	-159	-3,0	-4,9	-6,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.962	6.053	6.009	-91	-1,5	-175	-2,9	-3,5	-5,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.974	6.064	6.020	-90	-1,5	-168	-2,7	-3,4	-5,8
Unterbeschäftigungsquote	9,6	9,7	9,6	x	x	x	9,8	10,0	10,2
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	996	1.054	1.043	-58	-5,5	22	2,3	2,6	-2,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.328	7.351	7.313	-23	-0,3	-513	-6,5	-6,8	-8,9
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.001	2.996	2.944	5	0,2	-157	-5,0	-4,3	-8,5
Bedarfsgemeinschaften	5.272	5.277	5.229	-5	-0,1	-334	-6,0	-6,7	-8,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	183	149	169	34	22,8	-7	-3,7	-13,9	-2,3
Zugang seit Jahresbeginn	1.507	1.324	1.175	x	x	-9	-0,6	-0,2	1,9
Bestand	994	926	940	68	7,3	188	23,3	18,7	26,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Bottrop, Stadt
 September 2022

Merkmale	Sep 2022	Aug 2022	Jul 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	Sep 2021		Aug 2021	Jul 2021	
absolut	in %	in %	in %							
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	1.895	1.981	2.069	-86	-4,3	-11	-0,6	-1,2	-3,8	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.188	1.259	1.298	-71	-5,6	31	2,7	-2,9	-5,8	
57,5% Männer	683	727	749	-44	-6,1	41	6,4	2,5	-4,3	
42,5% Frauen	505	532	549	-27	-5,1	-10	-1,9	-9,5	-7,7	
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	107	128	138	-21	-16,4	-24	-18,3	-10,5	-11,5	
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	12	13	16	-1	-7,7	4	50,0	8,3	45,5	
42,7% 50 Jahre und älter	507	511	525	-4	-0,8	11	2,2	-7,8	-5,9	
34,6% dar. 55 Jahre und älter	411	416	424	-5	-1,2	31	8,2	-2,1	-0,5	
13,9% Langzeitarbeitslose	165	187	202	-22	-11,8	-93	-36,0	-36,0	-35,7	
12,8% Schwerbehinderte Menschen	152	147	161	5	3,4	14	10,1	0,7	17,5	
19,8% Ausländer	235	256	259	-21	-8,2	9	4,0	12,8	-5,8	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	348	320	399	28	8,8	64	22,5	-5,6	11,1	
dar. aus Erwerbstätigkeit	165	178	190	-13	-7,3	21	14,6	-5,8	1,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	87	66	126	21	31,8	10	13,0	-12,0	12,5	
seit Jahresbeginn	3.051	2.703	2.383	x	x	217	7,7	6,0	7,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	396	342	258	54	15,8	-15	-3,6	-11,9	-26,5	
dar. in Erwerbstätigkeit	143	130	110	13	10,0	-4	-2,7	-27,8	-34,1	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	108	85	49	23	27,1	-5	-4,4	9,0	-42,4	
seit Jahresbeginn	2.782	2.386	2.044	x	x	-263	-8,6	-9,4	-9,0	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	2,1	2,1	x	x	x	1,9	2,1	2,2	
dar. Männer	2,1	2,2	2,3	x	x	x	2,0	2,2	2,4	
Frauen	1,8	1,9	1,9	x	x	x	1,8	2,1	2,1	
15 bis unter 25 Jahre	1,8	2,2	2,3	x	x	x	2,2	2,4	2,6	
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,9	1,1	x	x	x	0,6	0,8	0,8	
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,2	2,5	2,5	
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,9	2,9	x	x	x	2,8	3,1	3,1	
Ausländer	3,5	3,8	3,9	x	x	x	3,5	3,5	4,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,2	2,3	x	x	x	2,1	2,3	2,4	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.217	1.294	1.331	-77	-6,0	22	1,8	-3,1	-7,4	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.384	1.452	1.473	-68	-4,7	24	1,8	-1,7	-6,9	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.390	1.460	1.481	-70	-4,8	25	1,8	-1,6	-6,7	
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,3	2,4	x	x	x	2,2	2,4	2,5	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	996	1.054	1.043	-58	-5,5	22	2,3	2,6	-2,2	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Bottrop, Stadt
 September 2022

Merkmale	Sep 2022	Aug 2022	Jul 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	Sep 2021		Aug 2021	Jul 2021	
absolut	in %	in %	in %							
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	5.715	5.752	5.754	-37	-0,6	-376	-6,2	-5,7	-5,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.328	3.327	3.239	1	0,0	-88	-2,6	-4,5	-6,0	
54,7% Männer	1.822	1.810	1.778	12	0,7	-72	-3,8	-5,7	-6,5	
45,3% Frauen	1.506	1.517	1.461	-11	-0,7	-16	-1,1	-3,1	-5,4	
7,8% 15 bis unter 25 Jahre	259	268	257	-9	-3,4	-24	-8,5	-1,5	-3,0	
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	64	70	68	-6	-8,6	5	8,5	48,9	30,8	
27,2% 50 Jahre und älter	906	903	889	3	0,3	23	2,6	0,4	-2,3	
14,5% dar. 55 Jahre und älter	484	479	477	5	1,0	2	0,4	-0,8	-0,6	
49,4% Langzeitarbeitslose	1.644	1.664	1.648	-20	-1,2	-331	-16,8	-17,4	-18,2	
5,2% Schwerbehinderte Menschen	174	161	165	13	8,1	-	-	-10,1	-1,8	
40,7% Ausländer	1.355	1.341	1.266	14	1,0	97	7,7	5,3	1,6	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	573	609	457	-36	-5,9	76	15,3	25,8	4,1	
dar. aus Erwerbstätigkeit	73	113	82	-40	-35,4	-11	-13,1	9,7	-12,8	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	134	121	128	13	10,7	-13	-8,8	-9,0	-5,2	
seit Jahresbeginn	4.480	3.907	3.298	x	x	780	21,1	22,0	21,3	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	597	541	434	56	10,4	4	0,7	13,2	-15,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	157	98	87	59	60,2	7	4,7	-15,5	-44,2	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	152	130	103	22	16,9	-32	-17,4	4,0	-11,2	
seit Jahresbeginn	4.667	4.070	3.529	x	x	555	13,5	15,7	16,0	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	5,4	5,4	5,3	x	x	x	5,6	5,7	5,6	
dar. Männer	5,6	5,5	5,4	x	x	x	5,8	5,8	5,8	
Frauen	5,3	5,3	5,1	x	x	x	5,3	5,5	5,4	
15 bis unter 25 Jahre	4,4	4,5	4,3	x	x	x	4,7	4,6	4,4	
15 bis unter 20 Jahre	4,5	4,9	4,8	x	x	x	4,2	3,3	3,7	
50 bis unter 65 Jahre	4,1	4,1	4,1	x	x	x	4,0	4,1	4,1	
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,5	3,4	x	x	x	3,5	3,6	3,5	
Ausländer	20,3	20,1	18,9	x	x	x	19,6	19,8	19,4	
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,9	5,9	5,7	x	x	x	6,1	6,2	6,1	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.869	3.897	3.861	-28	-0,7	-181	-4,5	-5,5	-6,0	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.578	4.600	4.536	-22	-0,5	-199	-4,2	-4,0	-5,5	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.584	4.603	4.539	-19	-0,4	-193	-4,0	-4,0	-5,5	
Unterbeschäftigungsquote	7,3	7,4	7,3	x	x	x	7,6	7,6	7,7	
Leistungsberechtigte²⁾										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.328	7.351	7.313	-23	-0,3	-513	-6,5	-6,8	-8,9	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.001	2.996	2.944	5	0,2	-157	-5,0	-4,3	-8,5	
Bedarfsgemeinschaften	5.272	5.277	5.229	-5	-0,1	-334	-6,0	-6,7	-8,9	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

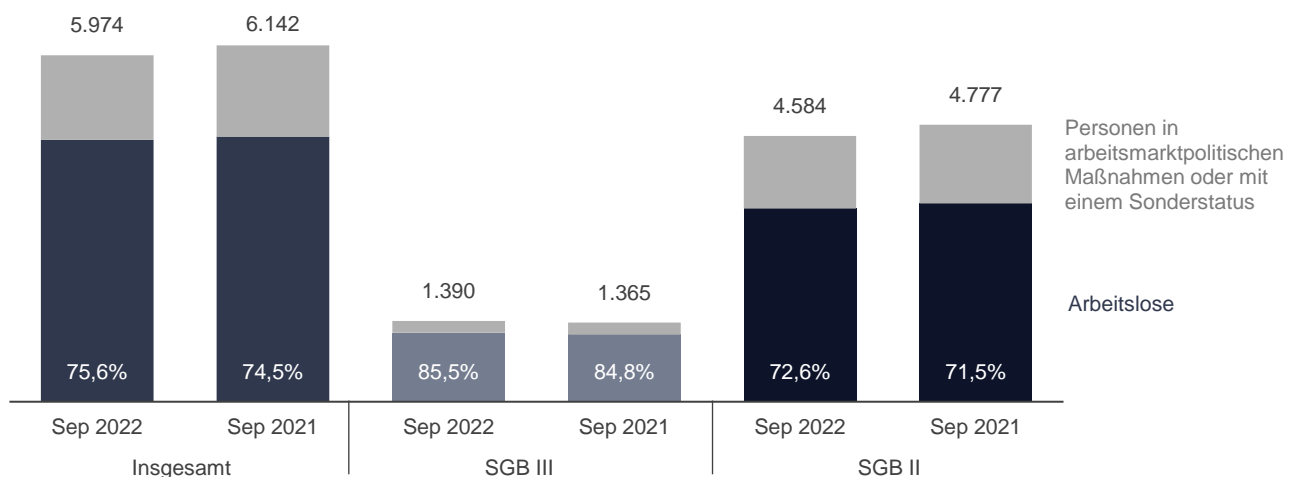
2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Juli 2022 bis September 2022.

Komponenten der Unterbeschäftigung

Bottrop, Stadt
September 2022

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Sep 2022	Aug 2022	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Sep 2021		Aug 2021	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	4.516	4.586	-70	-1,5	-57	-1,2	-4,1	-5,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	570	605	-35	-5,8	-102	-15,2	-10,8	-9,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	153	182	-29	-15,9	-71	-31,7	-17,3	-9,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	417	423	-6	-1,4	-31	-6,9	-7,6	-9,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.086	5.191	-105	-2,0	-159	-3,0	-4,9	-6,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	876	861	15	1,7	-16	-1,8	6,3	-2,9
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	231	204	27	13,2	11	5,0	1,5	7,2
Arbeitsgelegenheiten	171	161	10	6,2	-6	-3,4	-7,5	-7,4
Fremdförderung	214	212	2	0,9	6	2,9	32,5	-
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	138	138	-	-	-27	-16,4	-17,4	-16,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	121	145	-24	-16,6	-	-	35,5	1,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.962	6.053	-91	-1,5	-175	-2,9	-3,5	-5,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	11	11	-	-	6	120,0	83,3	120,0
Gründungszuschuss	5	8	-3	-37,5	-	-	33,3	60,0
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	6	3	3	100,0	6	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.974	6.064	-90	-1,5	-168	-2,7	-3,4	-5,8
Unterbeschäftigungsquote	9,6	9,7	x	x	x	9,8	10,0	10,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	75,6	75,6	x	x	x	74,5	76,2	75,5

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

 Bottrop, Stadt
 September 2022

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Sep 2022	Aug 2022	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Sep 2021		Aug 2021	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	1.188	1.259	-71	-5,6	31	2,7	-2,9	-5,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	29	35	-6	-17,1	-9	-23,7	-7,9	-44,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	29	35	-6	-17,1	-9	-23,7	-7,9	-44,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.217	1.294	-77	-6,0	22	1,8	-3,1	-7,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	167	158	9	5,7	2	1,2	11,3	-2,7
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	128	112	16	14,3	5	4,1	-5,9	5,6
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	12	11	1	9,1	2	20,0	175,0	16,7
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	27	35	-8	-22,9	-5	-15,6	84,2	-33,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.384	1.452	-68	-4,7	24	1,8	-1,7	-6,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	5	8	-3	-37,5	-	-	33,3	60,0
Gründungszuschuss	5	8	-3	-37,5	-	-	33,3	60,0
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.390	1.460	-70	-4,8	25	1,8	-1,6	-6,7
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,3	x	x	x	2,2	2,4	2,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,5	86,2	x	x	x	84,8	87,5	86,8
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	3.328	3.327	1	0,0	-88	-2,6	-4,5	-6,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	541	570	-29	-5,1	-93	-14,7	-10,9	-5,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	124	147	-23	-15,6	-62	-33,3	-19,2	1,5
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	417	423	-6	-1,4	-31	-6,9	-7,6	-9,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.869	3.897	-28	-0,7	-181	-4,5	-5,5	-6,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	709	703	6	0,9	-18	-2,5	5,2	-2,9
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	103	92	11	12,0	6	6,2	12,2	9,2
Arbeitsgelegenheiten	171	161	10	6,2	-6	-3,4	-7,5	-7,4
Fremdförderung	202	201	1	0,5	4	2,0	28,8	-0,6
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	138	138	-	-	-27	-16,4	-17,4	-16,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	94	110	-16	-14,5	5	5,6	25,0	14,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.578	4.600	-22	-0,5	-199	-4,2	-4,0	-5,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	6	3	3	100,0	6	x	x	x
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	6	3	3	100,0	6	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.584	4.603	-19	-0,4	-193	-4,0	-4,0	-5,5
Unterbeschäftigungsquote	7,3	7,4	x	x	x	7,6	7,6	7,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	72,6	72,3	x	x	x	71,5	72,7	71,8

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

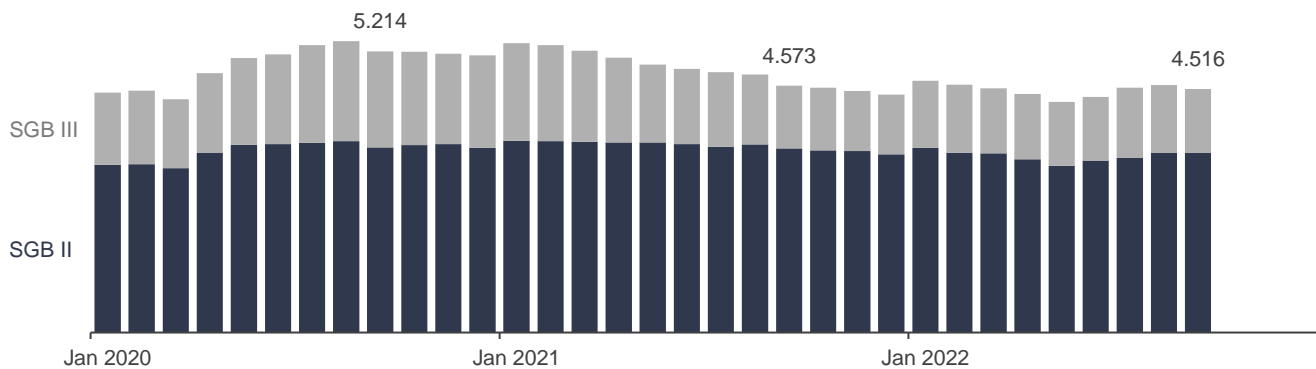
[zurück zum Inhalt](#)

Bottrop, Stadt

September 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im September um 70 auf 4.516 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 57 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im September 7,4%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.188, das sind 71 weniger als im Vormonat und 31 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,9%. Im Rechtskreis SGB II gab es 3.328 Arbeitslose, das ist ein Plus von 1 gegenüber August; im Vergleich zum September 2021 waren es 88 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 5,4%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Sep 2022	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Sep 2022	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	4.516	-70	-1,5	-57	-1,2	7,4	7,5	7,4
Männer	2.505	-32	-1,3	-31	-1,2	7,6	7,7	7,7
Frauen	2.011	-38	-1,9	-26	-1,3	7,1	7,2	7,1
15 bis unter 25 Jahre	366	-30	-7,6	-48	-11,6	6,2	6,7	6,9
15 bis unter 20 Jahre	76	-7	-8,4	9	13,4	5,4	5,9	4,7
50 Jahre und älter	1.413	-1	-0,1	34	2,5	6,3	6,3	6,2
55 Jahre und älter	895	-	-	33	3,8	6,3	6,3	6,3
Deutsche	2.926	-63	-2,1	-163	-5,3	5,4	5,5	5,6
Ausländer	1.590	-7	-0,4	106	7,1	23,8	23,9	23,1
Rechtskreis SGB III	1.188	-71	-5,6	31	2,7	1,9	2,1	1,9
Männer	683	-44	-6,1	41	6,4	2,1	2,2	2,0
Frauen	505	-27	-5,1	-10	-1,9	1,8	1,9	1,8
15 bis unter 25 Jahre	107	-21	-16,4	-24	-18,3	1,8	2,2	2,2
15 bis unter 20 Jahre	12	-1	-7,7	4	50,0	0,8	0,9	0,6
50 Jahre und älter	507	-4	-0,8	11	2,2	2,2	2,2	2,2
55 Jahre und älter	411	-5	-1,2	31	8,2	2,8	2,9	2,8
Deutsche	953	-50	-5,0	22	2,4	1,7	1,8	1,7
Ausländer	235	-21	-8,2	9	4,0	3,5	3,8	3,5
Rechtskreis SGB II	3.328	1	0,0	-88	-2,6	5,4	5,4	5,6
Männer	1.822	12	0,7	-72	-3,8	5,6	5,5	5,8
Frauen	1.506	-11	-0,7	-16	-1,1	5,3	5,3	5,3
15 bis unter 25 Jahre	259	-9	-3,4	-24	-8,5	4,4	4,5	4,7
15 bis unter 20 Jahre	64	-6	-8,6	5	8,5	4,5	4,9	4,2
50 Jahre und älter	906	3	0,3	23	2,6	4,1	4,1	4,0
55 Jahre und älter	484	5	1,0	2	0,4	3,5	3,5	3,5
Deutsche	1.973	-13	-0,7	-185	-8,6	3,6	3,6	3,9
Ausländer	1.355	14	1,0	97	7,7	20,3	20,1	19,6

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

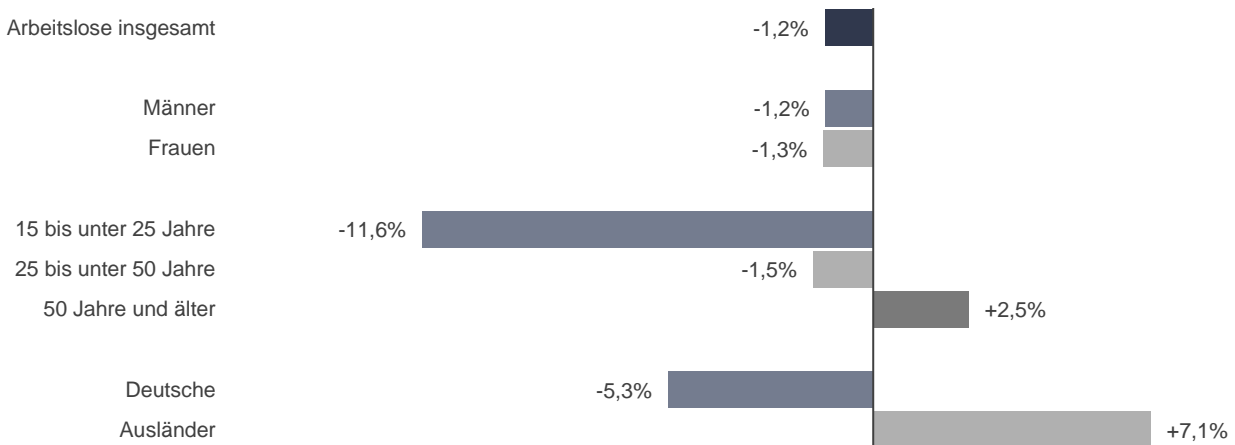
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

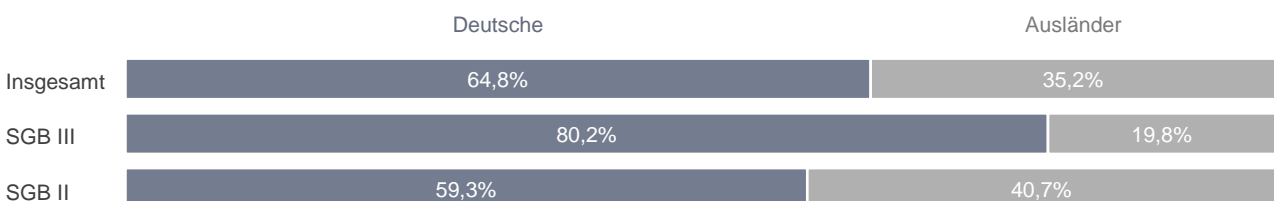
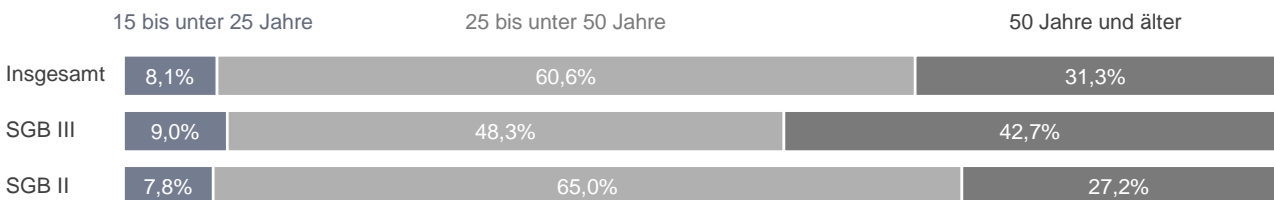
Bottrop, Stadt
September 2022

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im September von -12% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis +7% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



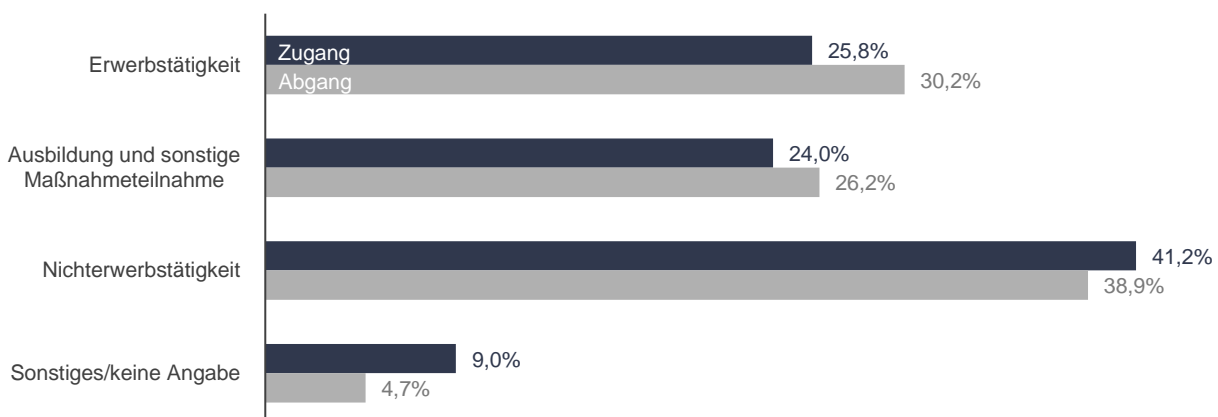
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Bottrop, Stadt
September 2022

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im September meldeten sich 921 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 140 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 993 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 11 weniger als im September 2021. Seit Jahresbeginn gab es 7.531 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 997 Meldungen. Dem gegenüber stehen 7.449 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 292 Abmeldungen. Im September meldeten sich 238 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 10 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 300 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 3 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Sep 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
		1	2	3	4		5	6
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	921	-8	-0,9	140	17,9	7.531	997	15,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	238	-53	-18,2	10	4,4	2.370	54	2,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	215	-41	-16,0	15	7,5	2.121	57	2,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	18	-3	-14,3	2	12,5	183	19	11,6
Selbständigkeit	4	-5	-55,6	-5	-55,6	56	-16	-22,2
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	221	34	18,2	-3	-1,3	1.952	260	15,4
Nichterwerbstätigkeit	379	20	5,6	81	27,2	2.907	537	22,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	216	31	16,8	35	19,3	1.876	367	24,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	140	-20	-12,5	35	33,3	871	143	19,6
Sonstiges/keine Angabe	83	-9	-9,8	52	167,7	302	146	93,6
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	993	110	12,5	-11	-1,1	7.449	292	4,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	300	72	31,6	3	1,0	2.145	-290	-11,9
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	264	60	29,4	-5	-1,9	1.929	-258	-11,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	30	14	87,5	14	87,5	148	-8	-5,1
Selbständigkeit	6	-1	-14,3	-6	-50,0	62	-21	-25,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	260	45	20,9	-37	-12,5	1.825	127	7,5
Nichterwerbstätigkeit	386	-1	-0,3	25	6,9	3.049	487	19,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	222	34	18,1	27	13,8	1.912	461	31,8
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	119	-30	-20,1	-6	-4,8	794	49	6,6
Sonstiges/keine Angabe	47	-6	-11,3	-2	-4,1	430	-32	-6,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Gemeldete Arbeitsstellen

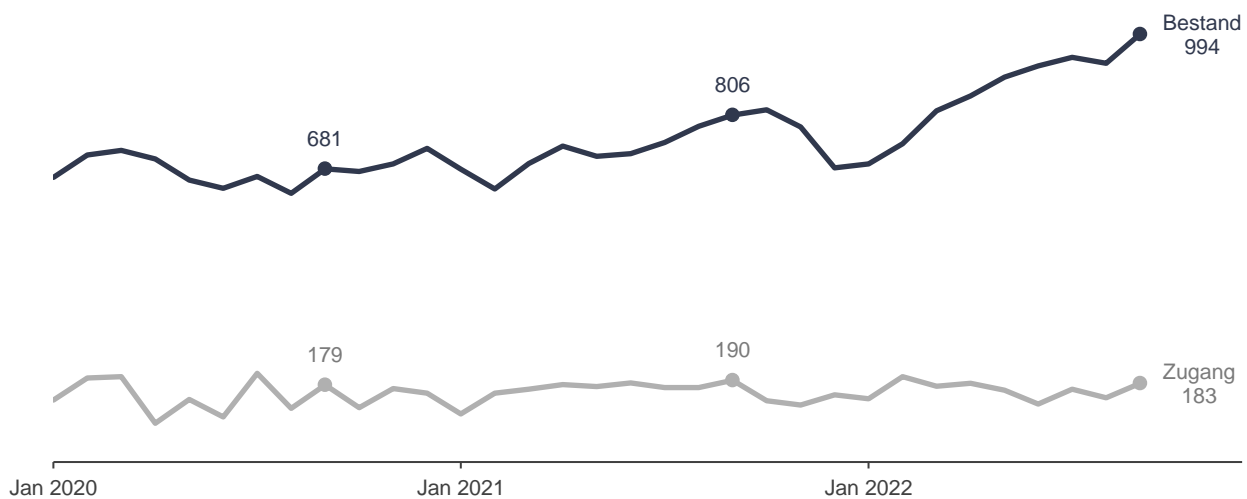
[zurück zum Inhalt](#)

Bottrop, Stadt

September 2022

Im September waren 994 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber August ist das ein Plus von 68 oder 7 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 188 Stellen mehr (+23 Prozent). Arbeitgeber meldeten im September 183 neue Arbeitsstellen, das waren 7 oder 4 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.507 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 9 oder 1%. Zudem wurden im September 113 Arbeitsstellen abgemeldet, 51 oder 31 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis September gab es insgesamt 1.193 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 235 oder 16%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Sep 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	183	34	22,8	-7	-3,7	1.507	-9	-0,6
dar. sofort zu besetzen	121	26	27,4	7	6,1	1.011	47	4,9
sozialversicherungspflichtig	174	28	19,2	-13	-7,0	1.476	11	0,8
dar. sofort zu besetzen	119	27	29,3	7	6,3	990	61	6,6
Bestand	994	68	7,3	188	23,3	863	142	19,6
dar. sofort zu besetzen	959	76	8,6	182	23,4	821	146	21,6
sozialversicherungspflichtig	969	65	7,2	183	23,3	843	139	19,7
dar. sofort zu besetzen	934	73	8,5	177	23,4	801	143	21,6
Abgang	113	-42	-27,1	-51	-31,1	1.193	-235	-16,5
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	107	-47	-30,5	-53	-33,1	1.162	-223	-16,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

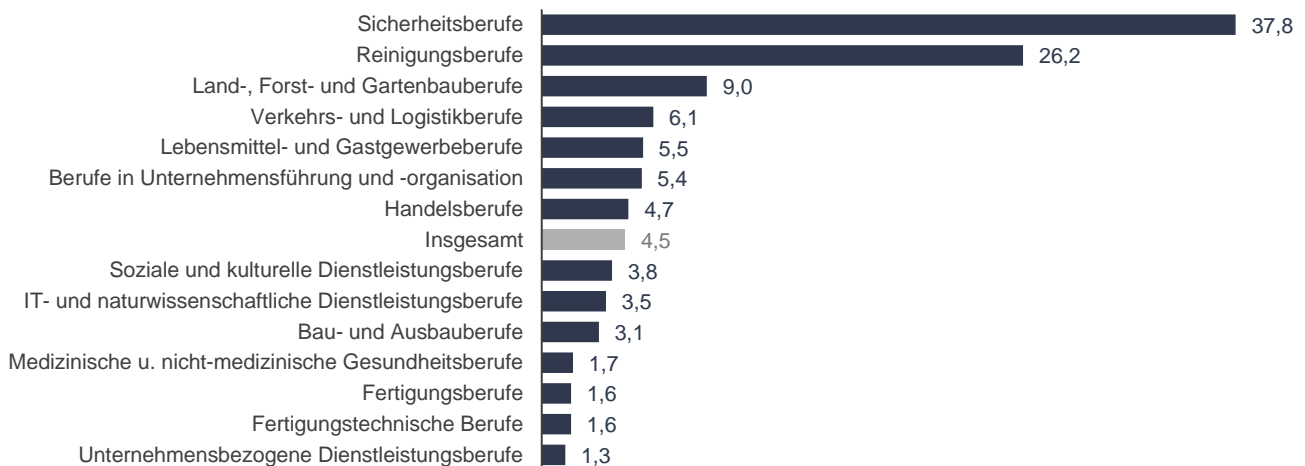
1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Bottrop, Stadt
September 2022

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Sep 2022	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	4.516	100	-70	-1,5	-57	-1,2
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	126	2,8	-4	-3,1	-9	-6,7
Fertigungsberufe	168	3,7	-25	-13,0	-35	-17,2
Fertigungstechnische Berufe	166	3,7	-9	-5,1	-20	-10,8
Bau- und Ausbauberufe	296	6,6	-	-	-19	-6,0
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	392	8,7	-13	-3,2	-10	-2,5
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	213	4,7	-10	-4,5	9	4,4
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	349	7,7	-9	-2,5	-2	-0,6
Handelsberufe	444	9,8	-17	-3,7	-58	-11,6
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	316	7,0	-3	-0,9	-5	-1,6
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	83	1,8	-5	-5,7	-1	-1,2
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	49	1,1	-4	-7,5	-5	-9,3
Sicherheitsberufe	378	8,4	17	4,7	16	4,4
Verkehrs- und Logistikberufe	790	17,5	-9	-1,1	-4	-0,5
Reinigungsberufe	472	10,5	-17	-3,5	-52	-9,9
Keine Angabe	274	6,1	38	16,1	138	101,5
Gemeldete Arbeitsstellen	994	100	68	7,3	188	23,3
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	14	1,4	-1	-6,7	-4	-22,2
Fertigungsberufe	105	10,6	3	2,9	47	81,0
Fertigungstechnische Berufe	104	10,5	17	19,5	8	8,3
Bau- und Ausbauberufe	95	9,6	5	5,6	-8	-7,8
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	71	7,1	1	1,4	13	22,4
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	125	12,6	5	4,2	10	8,7
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	91	9,2	-12	-11,7	-14	-13,3
Handelsberufe	94	9,5	23	32,4	43	84,3
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	58	5,8	9	18,4	26	81,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	65	6,5	12	22,6	31	91,2
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	14	1,4	-	-	-2	-12,5
Sicherheitsberufe	10	1,0	1	11,1	5	100,0
Verkehrs- und Logistikberufe	130	13,1	7	5,7	35	36,8
Reinigungsberufe	18	1,8	-2	-10,0	-2	-10,0
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

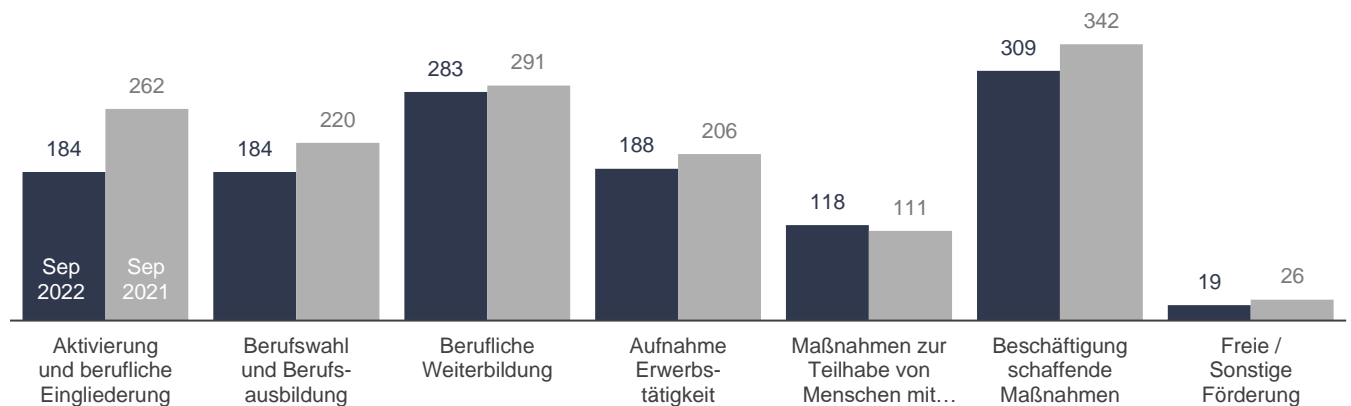
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Bottrop, Stadt
September 2022

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Sep 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	219	77	54,2	1	0,5	1.561	-62	-3,8
Berufswahl und Berufsausbildung	89	78	x	-25	-21,9	196	-24	-10,9
Berufliche Weiterbildung	64	34	113,3	2	3,2	371	45	13,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	35	18	105,9	5	16,7	252	-35	-12,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	34	29	x	1	3,0	67	-15	-18,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	45	22	95,7	9	25,0	309	-2	-0,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	41	-10	-19,6
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	184	-29	-13,6	-78	-29,8	262	-22	-7,8
Berufswahl und Berufsausbildung	184	38	26,0	-36	-16,4	229	-26	-10,2
Berufliche Weiterbildung	283	18	6,8	-8	-2,7	300	20	7,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	188	8	4,4	-18	-8,7	174	-45	-20,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	118	30	34,1	7	6,3	100	8	8,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	309	10	3,3	-33	-9,6	323	-23	-6,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	19	-3	-13,6	-7	-26,9	22	-45	-67,3
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	159	10	6,7	4	2,6	1.234	22	1,8
Berufswahl und Berufsausbildung	54	-10	-15,6	-15	-21,7	278	4	1,5
Berufliche Weiterbildung	47	11	30,6	5	11,9	421	101	31,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	31	-6	-16,2	-6	-16,2	240	-63	-20,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	*	*	*	*	*	42	-1	-2,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	31	8	34,8	2	6,9	289	-3	-1,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	6	3	100,0	1	20,0	48	-95	-66,4

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe.auch [Methodische Hinweise](#).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Bottrop, Stadt (Arbeitsort)

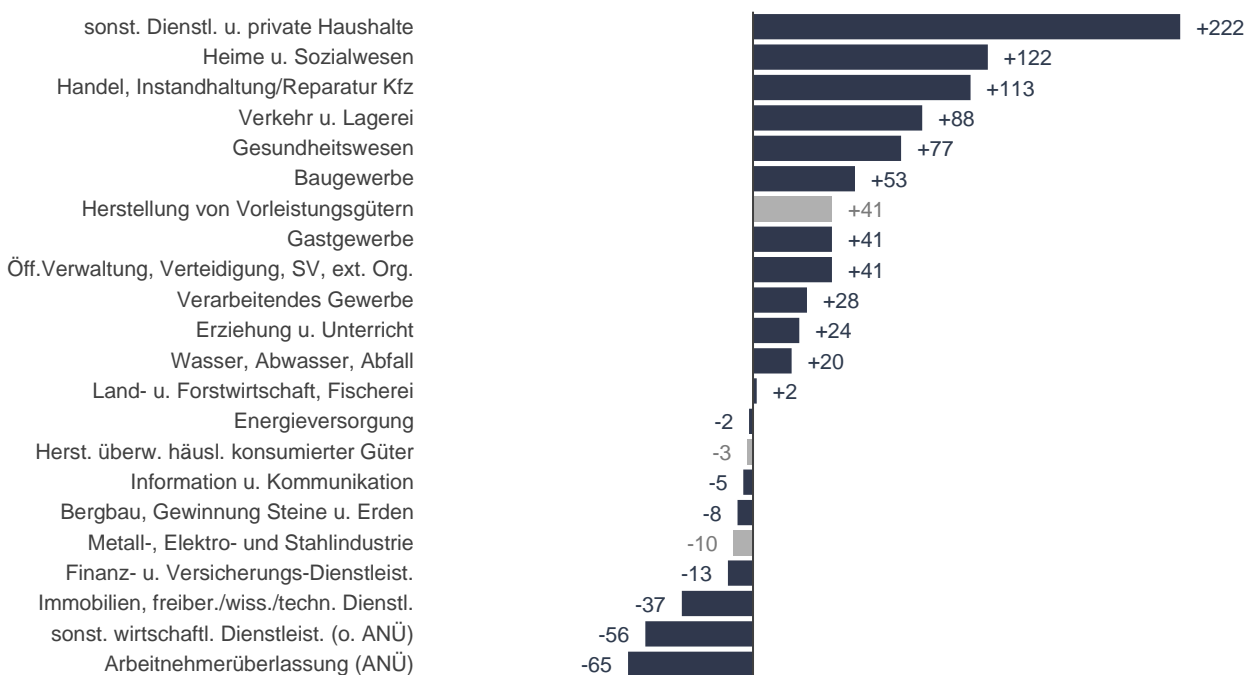
März 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2022, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 33.006. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 645 oder 2,0%, nach +251 oder +0,8% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei sonstigen Dienstleistungen und privaten Haushalten (+222 oder +12,0%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Arbeitnehmerüberlassung (-65 oder -8,5%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2022



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2022 / Mrz 2021	
	Mrz 2022	Dez 2021	Sep 2021	Jun 2021	Mrz 2021	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	33.006	32.761	33.106	32.462	32.361	645	2,0
53,3% Männer	17.601	17.525	17.775	17.413	17.337	264	1,5
46,7% Frauen	15.405	15.236	15.331	15.049	15.024	381	2,5
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	3.673	3.814	3.911	3.451	3.553	120	3,4
65,7% 25 bis unter 55 Jahre	21.680	21.438	21.749	21.656	21.531	149	0,7
22,2% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	7.325	7.176	7.130	7.047	6.998	327	4,7
69,9% Vollzeit	23.055	23.036	23.259	22.734	22.822	233	1,0
30,1% Teilzeit	9.951	9.725	9.847	9.728	9.539	412	4,3
86,7% Deutsche	28.625	28.505	28.780	28.228	28.266	359	1,3
13,3% Ausländer	4.381	4.256	4.326	4.234	4.095	286	7,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Bottrop, Stadt

Juni 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Juni 2022	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	5.256	-528	-9,1
davon			
mit 1 Person	2.772	-297	-9,7
mit 2 Personen	1.011	-87	-7,9
mit 3 Personen	585	-63	-9,7
mit 4 Personen	437	-39	-8,2
mit 5 und mehr Personen	451	-42	-8,5
darunter			
Single-BG	2.771	-298	-9,7
Alleinerziehende-BG	898	-52	-5,5
Partner-BG ohne Kinder	542	-73	-11,9
Partner-BG mit Kindern	940	-99	-9,5
nicht zuordenbare BG	105	-6	-5,4
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.839	-150	-7,5
davon: mit 1 Kind	767	-72	-8,6
mit 2 Kindern	593	-31	-5,0
mit 3 und mehr Kindern	479	-47	-8,9
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	10.845	-1.053	-8,9
darunter			
Männer	5.369	-592	-9,9
Frauen	5.476	-461	-7,8
Leistungsberechtigte (LB)	10.339	-1.036	-9,1
Regelleistungsberechtigte (RLB)	10.299	-1.056	-9,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	7.365	-737	-9,1
darunter			
Männer	3.570	-419	-10,5
Frauen	3.795	-318	-7,7
davon			
unter 25 Jahre	1.323	-182	-12,1
25 bis unter 55 Jahre	4.659	-484	-9,4
55 Jahre und älter	1.383	-71	-4,9
darunter			
Deutsche	4.509	-580	-11,4
Ausländer	2.856	-157	-5,2
darunter			
Alleinerziehende	895	-50	-5,3
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	2.934	-319	-9,8
darunter			
unter 3 Jahre	612	-57	-8,5
3 bis unter 6 Jahre	609	-74	-10,8
6 bis unter 15 Jahre	1.609	-150	-8,5
über 15 Jahre	104	-38	-26,8
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	40	20	100,0
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	506	-17	-3,3
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	222	3	1,4
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	284	-20	-6,6

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

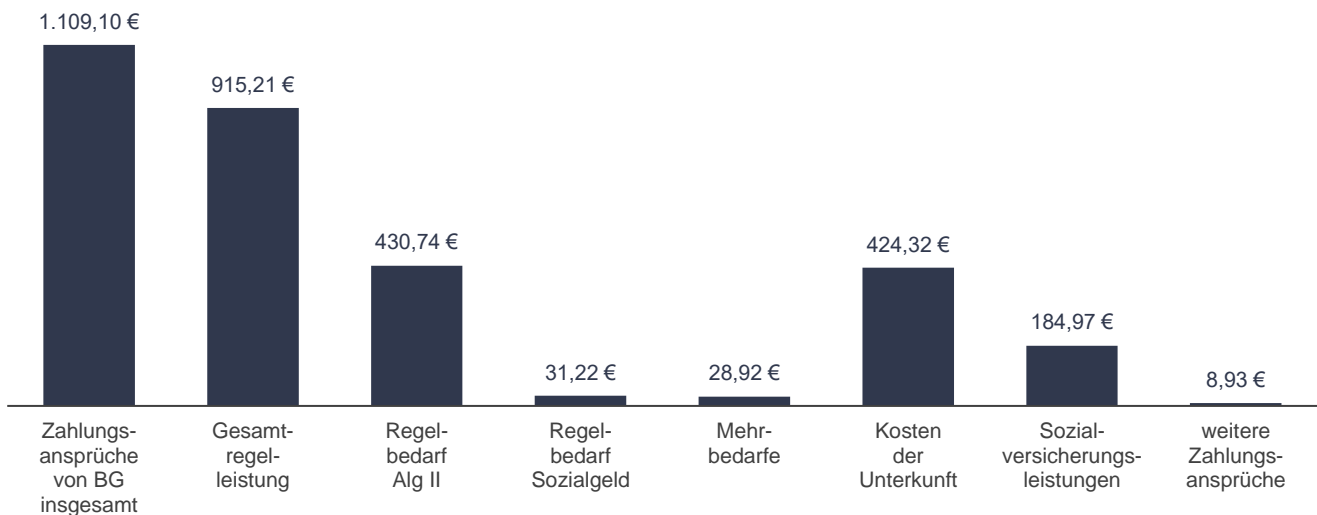
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Bottrop, Stadt

Juni 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	5.829.441	1.109	5.256	1.109
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	4.810.321	915	5.253	916
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	2.263.990	431	4.823	469
Regelbedarf Sozialgeld	164.080	31	995	165
Mehrbedarfe	152.009	29	3.199	48
Kosten der Unterkunft	2.230.241	424	4.973	448
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	2.215.170	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	972.191	185	5.234	186
weitere Zahlungsansprüche	46.930	9	-	-
sonstige Leistungen	31.350	6	-	-
unabweisbarer Bedarf	15.198	3	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	381	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.